

28. September 2010

Blaues Kraut. Pflanzen-Fotogramme von Gerolf Schülke.

Galerieausstellung im Rahmen des 4. Europäischen Monats der Fotografie

vom 21. Oktober bis 21. November 2010 im Botanischen Museum Berlin

Der Düsseldorfer Bildhauer und Grafiker Gerolf Schülke stellt seit 2005 fotografische Abbilder verschiedener Wiesenkräuter her. Er verwendet dabei eine der ältesten Techniken der Fotografie, das Fotogramm oder auch Cyanotypie. Schülke präsentiert eine Auswahl seiner Pflanzen-Fotogramme in Berlin. Die Ausstellung ist vom 21. Oktober bis 21. November 2010 im Botanischen Museum Berlin-Dahlem zu sehen. Sie steht im Rahmen des 4. Europäischen Monats der Fotografie, Berlin 2010, einem Projekt der Kulturprojekte Berlin GmbH.

Gerolf Schülke's Bilder wurden ohne Kamera als Fotogramme auf lichtempfindlichem Cyanotypiepapier hergestellt. Die Arbeiten entstanden während der hellen Sommermonate in Südfinnland. Die Komposition ergibt sich durch das Einpassen der Pflanzen in das kleine Papierformat von 19x14 cm. Der blaue Farbton des entwickelten Fotopapiers, auf dem die Pflanzen sich in unterschiedlichen Helligkeiten abzeichnen, abstrahiert die Darstellung und erzeugt einen distanzierten, schwebenden Eindruck.

Für die Ausstellung im Botanischen Museum Berlin vergrößerte Gerolf Schülke seine originalen Cyanotypien als Tintenstrahldrucke auf das dreifache Format. Wirkung und Charakter der kleinen Originale blieben erhalten, zugleich erhöht die Vergrößerung jedoch den Abstraktionsgrad der Abbildung.

Gerolf Schülke wählte die Technik der Cyanotypie gezielt für die Abbildung der Wiesenkräuter. Den Künstler faszinieren die formale Vielfalt dieser manchmal als Unkraut bezeichneten Pflanzen und die erstaunlichen ästhetischen Eigenschaften ihrer grafischen und plastischen Gestalt. Zur Verdeutlichung dieser Qualitäten schränkte der Künstler daher den technischen Aufwand für die Bilderzeugung drastisch ein.

Schülke's Pflanzen-Fotogrammserie spielt bewusst mit kunsthistorischen Rückbezügen. So werden Assoziationen etwa an die weißen Scherenschnitte auf dunklem Grund des Romantikers Runge, die Pflanzenornamentik des Jugendstils, die Pflanzenfotografien von Blossfeldt oder die frühesten fotografischen Experimente von Talbot mit Pflanzenfotogrammen auf Salzpapier hergestellt.

Das historische Fotoverfahren Cyanotypie, auch Blaupause oder Blaudruck genannt, wurde 1842 erfunden und hauptsächlich von 1880 bis 1920 angewandt. Das Erkennungsmerkmal ist der meist rein blaue Bildton. Objekte werden direkt auf das präparierte Papier aufgelegt, mit Sonnenlicht belichtet und anschließend wird das Papier in Wasser entwickelt.

Gerolf Schülke wurde 1938 in Danzig geboren und lebt heute als freischaffender Künstler in Düsseldorf und Houtskär / Finnland. Nach dem Studium an der Werkkunstschule Hannover, Kunstakademie Düsseldorf und der Universität Köln arbeitete Schülke von 1969 bis 2002 als Kunsterzieher in Düsseldorf.

Blaues Kraut. Pflanzen-Fotogramme von Gerolf Schülke.
Galerieausstellung im Botanischen Museum Berlin-Dahlem

- Ort:** Botanisches Museum Berlin-Dahlem
Königin-Luise-Str. 6-8, 14195 Berlin
- Dauer:** 21. Oktober bis 21. November 2010, täglich von 10 bis 18 Uhr
- Eintritt:** Erwachsene 2,50 €, ermäßigt 1,50 €
(beim Garteneintritt 6 €, erm. 3 € ist der Museumseintritt inklusive)
- Infos:** www.botanischer-garten-berlin.de – zum Botanischen Garten und Botanischen Museum Berlin-Dahlem
www.mdf-berlin.de – zum 4. Europäischen Monat der Fotografie



Pressefotos

Blaues Kraut. Pflanzen-Fotogramme von Gerolf Schülke.

Folgende Bilder stellen wir Ihnen gerne in hoher Auflösung zum einmaligen Abdruck im Zusammenhang der aktuellen Berichterstattung anlässlich der Ausstellung im Botanischen Museum honorarfrei zur Verfügung [unter Nennung des angegebenen Copyrights © Gerolf Schülke]. Jede weitere Nutzung dieses Bildmaterials ist nur mit ausdrücklicher Genehmigung gegen Honorar gestattet.

Sie erhalten die Bilder bei:
Gesche Hohlstein, Tel. 030 / 838 50 134, E-Mail: zebqbm@bgbm.org



Bild 1:
Gerolf Schülke, Fotogramm der
Gelben Luzerne (*Medicago falcata*)
© Gerolf Schülke



Bild 2:
Gerolf Schülke, Fotogramm des
Reitgrases (*Calamagrostis
epigejos*)
© Gerolf Schülke



Bild 3:
Gerolf Schülke, Fotogramm
des Hahnenfußes
(*Ranunculus acris*)
© Gerolf Schülke